



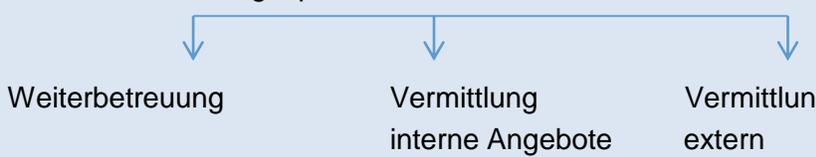
CCC MÜNCHEN
COMPREHENSIVE
CANCER CENTER

Psychoonkologie

Standard Operating Procedure (SOP) Behandlungskonzept



Anwendungsbereich	Aktivität	Kontext & Dokumentation									
Alle Patienten & Angehörigen	Information über psychoonkologische Unterstützungsangebote	Flyer, Homepage, Psychoonkologie-Ansprechpartner									
Stationäre & Tagesklinische Patienten	Feststellen psychoonkologischer Behandlungsbedarf & Patientenwunsch Ausgabe & Auswertung Screening-Test Thematisieren Screening-Ergebnis mit Patient	Screening-Tests FBK-R10 (CCC M ^{TU}) DT (CCC M ^{LMU}) Pflegekraft Team/Psychoonkologe									
	<p>Algorithmus</p> <table border="0"> <tr> <td>Hohe Belastung und/oder Patientenwunsch</td> <td>Hohe Belastung ohne Patientenwunsch</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Veranlassung Psychoonkologische Betreuung</td> <td>Information über Unterstützungsangebote Verlaufsbeobachtung</td> <td></td> </tr> </table>	Hohe Belastung und/oder Patientenwunsch	Hohe Belastung ohne Patientenwunsch		↓	↓		Veranlassung Psychoonkologische Betreuung	Information über Unterstützungsangebote Verlaufsbeobachtung		<p>Cut-off FBK: >14 Cut-off DT: ≥5</p> <p>Ablegen d. Tests in der (digitaler) Patientenakte Dokumentation in KAS/ SAP</p>
Hohe Belastung und/oder Patientenwunsch	Hohe Belastung ohne Patientenwunsch										
↓	↓										
Veranlassung Psychoonkologische Betreuung	Information über Unterstützungsangebote Verlaufsbeobachtung										
Stationäre & Tagesklinische Patienten	Psychoonkologische Betreuung konsiliarisches Erstgespräch	Psychoonkologe Routinedokumentation									
	<table border="0"> <tr> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> <td style="text-align: center;">↓</td> </tr> <tr> <td>konsiliarische Weiterbetreuung</td> <td>Psychoonkologische Ambulanz</td> <td>Weitere Angebote z.B. Familiensprechstunde (LMU), Psychosomatische Station (MRI)</td> </tr> </table>	↓	↓	↓	konsiliarische Weiterbetreuung	Psychoonkologische Ambulanz	Weitere Angebote z.B. Familiensprechstunde (LMU), Psychosomatische Station (MRI)				
↓	↓	↓									
konsiliarische Weiterbetreuung	Psychoonkologische Ambulanz	Weitere Angebote z.B. Familiensprechstunde (LMU), Psychosomatische Station (MRI)									

Anwendungsbereich	Aktivität	Kontext & Dokumentation
ambulante Patienten sowie Angehörige	<p>Psychoonkologische Ambulanz Erstgespräch</p>  <pre> graph TD A[Psychoonkologische Ambulanz Erstgespräch] --> B[Weiterbetreuung] A --> C[Vermittlung interne Angebote] A --> D[Vermittlung extern] </pre>	Psychoonkologe Routinediagnostik mit Standardset

Fragebogen zur Belastung von Krebskranken (FBK-R10)						
	trifft nicht zu	trifft zu und belastet mich kaum.....sehr stark				
1. Ich fühle mich schlapp und kraftlos.						
2. Ich habe Schmerzen.						
3. Ich fühle mich körperlich unvollkommen.						
4. Ich habe zu wenige Möglichkeiten, mit einem/r Fachmann/-frau über seelische Belastungen zu sprechen.						
5. Ich habe Angst vor einer Ausweitung / Fortschreiten der Erkrankung.						
6. Es ist für meinen Partner schwierig, sich in meine Situation einzufühlen.						
7. Ich habe Schlafstörungen.						
8. Ich kann meinen Hobbies (u.a. Sport) jetzt weniger nachgehen.						
9. Ich fühle mich nicht gut über meine Erkrankung / Behandlung informiert.						
10. Ich bin angespannt bzw. nervös.						
<p>Wünschen Sie sich während ihres Aufenthalts in unserer Klinik psychologische Unterstützung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> im Moment nicht</p>						
<p>© Herschbach, 2006</p>						

Distress-Thermometer zur Erfassung der psycho-sozialen Belastung von Krebspatienten (DT)

ERSTENS: Bitte kreisen Sie die Zahl ein (0-10) die am besten beschreibt, wie belastet Sie sich in der letzten Woche einschließlich heute gefühlt haben.

Extrem belastet



Gar nicht belastet

Datum: _____

Psycho-Onkologische Beratung erwünscht: Ja Nein

ZWEITENS: Bitte geben Sie an, ob Sie in einem der nachfolgenden Bereiche in der letzten Woche einschließlich heute Probleme hatten. Kreuzen Sie für jeden Bereich JA oder NEIN an.

JA	NEIN		JA	NEIN	
		Praktische Probleme			Körperliche Probleme
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Wohnsituation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Schmerzen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Versicherung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Übelkeit
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Arbeit/Schule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Erschöpfung
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Beförderung (Transport)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Schlaf
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Kinderbetreuung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bewegung/Mobilität
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Waschen, Ankleiden
		Familiäre Probleme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Äußeres Erscheinungsbild
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Im Umgang mit dem Partner	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Atmung
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Im Umgang mit den Kindern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Entzündungen im Mundbereich
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Essen/Ernährung
		Emotionale Probleme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Verdauungsstörungen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sorgen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Verstopfung
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ängste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Durchfall
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Traurigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Veränderungen beim Wasser lassen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Depression	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Fieber
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Nervosität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Trockene/juckende Haut
			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Trockene/verstopfte Nase
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Spirituelle/religiöse Belange	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Kribbeln in Händen/Füßen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	In Bezug auf Gott	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Angeschwollen/aufgedunsen fühlen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Verlust des Glaubens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Sexuelle Probleme

Gibt es andere Probleme, die noch nicht berücksichtigt sind und die Sie uns mitteilen möchten?

NCCN 1.2005 Distress Management Guideline. © National Comprehensive Cancer Network. Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung der hier dargestellten Empfehlungen und Grafiken bedarf ungeachtet des Verwendungszwecks der schriftlichen Genehmigung des NCCN (www.nccn.org).
 Deutsche Version: Mehnert, Müller, Lehmann, Koch (2006) Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Weitere Informationen:

S3-Leitlinie „Psychoonkologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von Krebspatienten“ ([AWMF-Registernummer 032/051OL](#))

[Psychoonkologie | Comprehensive Cancer Center München \(tum.de\)](#)

[Interdisziplinäres Zentrum für Psycho-Onkologie \(IZPO\) \(uni-muenchen.de\)](#)

Klinik / Fachabteilung	Bearbeiter MRI	Bearbeiter LMU
Psychoonkologie	Prof. Dr. P. Herschbach PD Dr. A. Dinkel Dipl.-Psych., M.Sc. A. Nest	Dr. P. Heußner Dr. K. Hermelink
Vom Ersteller freigegeben:	Dipl.-Psych., M.Sc. A. Nest Dezember 2016	Dr. P. Heußner Dezember 2016
Vom RHCCC freigegeben:	Prof. Dr. P. Herschbach Dezember 2016	Prof. Dr. V. Heinemann Dezember 2016
Vom CCC ^{LMU} freigegeben:		
Version:	3.0 – Dezember 2016	

Klinik / Fachabteilung	Bearbeiter MRI	Bearbeiter LMU
Psychoonkologie	PD Dr. A. Dinkel	Dr. F. Mumm PD Dr. K. Hermelink
Vom Ersteller freigegeben:	PD Dr. A. Dinkel März 2021	Dr. F. Mumm März 2021
Vom CCC München ^{TUM} freigegeben:	Prof. Dr. H. Algül März 2021	Prof. Dr. V. Heinemann März 2021
Vom CCC München ^{LMU} freigegeben:		
Version:	4.0 – März 2021	